

Messe



Schulbuch-Messe 2012

Veranstaltungsprogramm der Verlage

28.02.2012 – 01.03.2012

Veranstaltungsort:

Landesinstitut für Lehrerbildung und
Schulentwicklung Hamburg

Felix-Dahn-Straße 3

20357 Hamburg


Hamburg

Veranstaltungs-Programm der Verlage im Rahmen der Schulbuch-Messe

**28. Februar bis 1. März 2012
Landesinstitut Hamburg**

Teilnehmende Verlage

Wir freuen uns, dass wir die folgenden Verlage für die Schulbuch-Messe gewinnen konnten:

- ALS-Verlag
- AOL-Verlag (Verlag an der Ruhr, BVK)
- AUER-Verlag
- Amiguitos – Sprachen für Kinder
- bettermarks GmbH (Olaf Zalisz)
- Bildungsverlag EINS GmbH
- BMS (Schroedel-, Diesterweg- u. Westermann-Verlag)
- Brigg Pädagogik Verlag
- Casio Europe GmbH
- Cornelsen Verlag
- Duden Paetec Verlag
- Dieck-Verlag
- Diana Künne (Päd. Verlag und Buchhandlung)
- Ernst Klett Verlag GmbH
- Fachberatung für mathematisches Lernen
- Finken-Verlag GmbH
- Graf Orthos Rechtschreibwerkstatt GmbH + Co. KG
- Hamburger Öffentliche Bücherhallen
- Hamelin GmbH
- Helbling Verlag GmbH
- JOKI's Jörg van Bracht
- Kohl Verlag
- Lehrmittelservice Hartmut Kienitz
- Lehrmittelverlag Torsten Schmidt
- Lernwerkstatt-Lippe
- Mildenerger Verlag
- Myrtel Team GmbH & Co. KG
- Oldenbourg Marketing
- Persen Verlag
- Schubi Lernmedien / LÜK
- SPECTRA-Verlag
- Sport-creativ Peter Pastuch
- Stolz Verlags GmbH
- Varus Verlag
- Verlag Handwerk und Technik
- WestermannWinklers (BMS Bildungsmedien Service GmbH)

Das Rahmenprogramm zur Schulbuch-Messe ist ein Angebot der Verlage, das Landesinstitut ist Veranstaltungsort. Bitte melden Sie sich daher direkt bei den Verlagen unter den angegebenen Kontakt-Daten an. Ihre Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten keine Bestätigung Ihrer Anmeldung. Sollten Sie an einer Veranstaltung, für die Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, werden Sie um umgehende Mitteilung an die Verlags-Adressen gebeten. Vielen Dank.

Anmeldefrist für die Veranstaltungen ist der 22. Februar 2012.

DEUTSCH

Dienstag, 28.02.2012, 15.00 – 16.30 Uhr

▪▪ Markus Langner, Mitherausgeber Deutschbuch
Differenzierende Ausgabe, Köln

Differenzieren und dennoch zielgerichtet unterrichten mit dem neuen Deutschbuch (Differenzierende Ausgabe)

Differenzieren im Deutschunterricht in heterogenen Lerngruppen, dies ist eine besondere Herausforderung im Schulalltag, der sich nicht mit Sonntagsreden begegnen lässt, sondern die nur mit zielführend zugeschnittenen Aufgaben, Zusatzmaterialien, Stützsystemen etc. geleistet werden kann. Hier kann das Deutschbuch eine Schlüsselrolle einnehmen, weil es die Unterrichtenden entlastet und die Lernprozesse im Rahmen des Möglichen differenziert zu steuern hilft. Dass Differenzierung auch im Schulbuch alltagstauglich sein kann (und muss!), dies ist der Ansatz und der Anspruch des neuen Deutschbuchs (Differenzierende Ausgabe). Hier werden bewährte Strukturen und Konzepte mit einem Differenzierungsmodell verknüpft, das sich nicht in Beliebigkeit verliert und die Lerngruppen immer weiter auseinanderdriften lässt, sondern das an Standards und einem am gemeinsamen Lernprozess orientiert ist.

Veranstalter und Anmeldung:

Cornelsen Verlag

E-Mail: cornelsen-fortbildung@cornelsen-schulverlage.de

www.cornelsen.de/teachweb/1.c.134543.de

Dienstag, 28.02.2012, 17.00 – 18.30 Uhr

▪▪ Dipl. Psychologe Norbert Sommer-Stumpfenhorst, Beckum
**Individuelle Lernwege in heterogenen Lerngruppen –
Rechtschreibunterricht**

In diesem Workshop soll an einem Beispiel gezeigt werden, wie wir den Rechtschreibunterricht gestalten können, damit alle Schüler(innen) in ihrem Tempo lernen und in verschiedenen Lernbereichen üben können. Welche Methoden sind hilfreich und wie kann ich als Lehrer(in) den Überblick bei einer großen Heterogenität der Lerngruppe behalten (u.a. individuelle Förderpläne, Inklusion, jahrgangsgemischte Klassen)?

Veranstalter und Anmeldung:

Graf Orthos Rechtschreibwerkstatt GmbH & Co. KG

E-Mail: wolfgang.tofing@rechtschreibwerkstatt.de

Fax: 02521/8278653

▪▪ Suzanne Voss, Grundschullehrerin, Autorin multisensueller Lernkonzepte, Myrtel Team – Lehrer entwickeln für Kinder GmbH & Co. KG, Prof. Dr. med. Rudolf Töpfer, Chefarzt der Neurologischen Abteilung der Asklepios Klinik Hamburg-Harburg

Die Bedeutung bewegten Lernens aus neurologischer und praktischer Sicht

In dieser Veranstaltung stellt Ihnen Prof. Töpfer Aspekte dar, die für das Lernen im Primarbereich von elementarer Bedeutung sind. Befunde aus der Hirnforschung geben Hinweise, dass die Hirnareale, die für die Kontrolle von Bewegungen genutzt werden, mit jenen überlappen, die bei sprachlichen Aufgaben aktiv sind. Bewegung und Sprache sind daher im Gehirn eng verknüpft. In dem anschließenden Workshop mit Suzanne Voss besteht die Möglichkeit, diese Aspekte in ihrer praktischen Umsetzung zu erfahren und auszuprobieren.

Veranstalter und Anmeldung:

Myrtel Team – Lehrer entwickeln für Kinder GmbH & Co. KG

Tel.: 040/970 77 670, E-Mail: info@myrtel.de

Mittwoch, 29.02.2012, 15.00 – 16.30 Uhr

▪▪ **Dr. Rüdiger Urbanek, Gelsenkirchen-Buer**
Differenzierter Schriftspracherwerb mit dem neuen TINTO-Programm

Neben dem erfolgreichen Basiselemente Erstlesebuch, dem Arbeitsheft Schreiben und dem Buchstabenordner sind im neuen TINTO-Programm die Leseblätter, die neue Lern-CD und – brandneu – der TINTO-Spielekoffer getreten. Wie mit diesen Materialien noch stärker individualisiert werden kann, ist Gegenstand dieses Vortrags. Vertiefend werden die für den gelingenden Start so wichtigen Übungen zur phonemischen Bewusstheit dargestellt.

Veranstalter und Anmeldung:

Cornelsen Verlag

E-Mail: cornelsen-fortbildung@cornelsen-schulverlage.de

www.cornelsen.de/teachweb/1.c.134543.de

▪▪ **Birgit Laube, Bonn**

Sprachförderung im Fachunterricht erfolgreich gestalten

Unzureichende sprachliche Kompetenzen machen Lernern wie Lehrkräften den Fachunterricht schwer. Die Veranstaltung ist für Lehrkräfte an allgemein- und berufsbildenden Schulen konzipiert, die diesen Zustand nachhaltig verbessern möchten. Vorgestellt werden Methoden und Materialien, die mit leistbarem Aufwand in der Praxis funktionieren und leicht umsetzbar sind.

Veranstalter und Anmeldung:

Varus Verlag

Tel.: 0228/944660

E-Mail: info@varus.com

Mittwoch, 29.02.2012 17.00 – 18.30 Uhr

▪▪ **Susanna Eckhoff, Lehrerin und Autorin, Hamburg**
Zebra: Lesen und Schreiben, jeder in seiner Gangart

Das erfolgreiche und praxiserprobte Zebra-Konzept geht in seine neue Generation und hat seine wesentlichen Konzeptmerkmale weiter optimiert. Die Lesekompetenz und Lesemotivation der Schüler soll langfristig gefördert werden. Kinder können mit Zebra ihre Textvorlieben individuell entdecken und entwickeln.

An Beispielen der neuen Zebra-Lesematerialien zeigt Ihnen die Referentin verschiedene Einsatzmöglichkeiten im Unterricht. Sie zeigt darüber hinaus, wie literarische Texte von Beginn an Anregungen und Modelle für das Schreiben eigener Texte bieten und die Schreibfreude immer wieder anregt wird.

Veranstalter und Anmeldung:

Ernst Klett Verlag GmbH

E-Mail: tpb-veranstaltungen@klett.de

www.klett.de/fortbildungen

▪▪ **Sigrid Skwirblies, Grundschullehrerin, Sprachheilpädagogin, Autorin multisensueller Lernkonzepte, Myrtel Team – Lehrer entwickeln für Kinder GmbH & Co.KG, Bettina Rollwagen, Leiterin des IBL, Institut für Bewegungs- und Lernentwicklung**

Was haben Lese- und Rechtschreibstörungen mit Bewegung zu tun?

Die komplexen Vorgänge, die beim Schreiben im Körper und im Gehirn ablaufen, sind von außen nicht sichtbar. In dieser Veranstaltung werden wir die körperlichen Voraussetzungen und neurobiologischen Grundlagen, die mit dem Schriftspracherwerb zu tun haben, näher beleuchten.

Im Anschluss daran lernen Sie sensomotorische Übungen kennen, die den Prozess des Schriftspracherwerbs unterstützen und Bewegung gezielt in den Unterricht einbauen.

Veranstalter und Anmeldung:

MyrtelTeam – Lehrer entwickeln für Kinder GmbH & Co. KG
Tel.: 040/970 77 670, E-Mail: info@myrtel.de

Donnerstag, 01.03.2012, 17.00 – 18.30 Uhr

▪▪ Karin Pfeiffer-Stolz, Düren

Atze, Mufti und Schnapp: Erstlesematerial für den humorvollen Deutschunterricht

Beim Lesen von Ganzschriften werden sprachlicher Ausdruck, Leseverständnis und Rechtschreibung fast nebenbei verbessert. Für den erfolgreichen Deutschunterricht braucht man Geduld, Humor und – das passende Arbeitsmaterial. Erstleser lieben die Geschichte der Katze, die nicht Atze heißen will. Der kleine freche Dino verdreht die Wortsilben, das ist lustig und lehrreich. Das Lesekrokodil Schnapp sucht Arbeit.

Die ehemalige Grundschullehrerin Karin Pfeiffer zeigt, wie mit Lektüre spielerisch gelernt werden kann.

Veranstalter und Anmeldung:

Stolz Verlags GmbH
Fax: 02421/95 98 09, E-Mail: info@stolzverlag.de
www.stolzverlag.de

MATHEMATIK

Dienstag, 28.02.2012, 17.00 – 18.30 Uhr

▪▪ Susanne Ullrich, Astrid Dessenis, Hamburg

Sprachförderung im Mathematikunterricht

Die Referentinnen zeigen sprachliche Stolperstellen auf, die typische Formulierungen des Mathematikunterrichts mit sich bringen, und stellen Möglichkeiten der textlichen Entlastung vor. Anhand von Unterrichtsbeispielen aus dem neuen Lehrwerk „eins zwei drei“ wird erläutert, wie die Bildungsstandards erreicht und Sprachförderung erfolgreich in den Mathematikunterricht integriert werden kann.

Veranstalter und Anmeldung:

Cornelsen Verlag
E-Mail: cornelsen-fortbildung@cornelsen-schulverlage.de
www.cornelsen.de/teachweb/1.c.134543.de

Mittwoch, 29.02.2012, 15.00 – 16.30 Uhr

▪▪ Olaf Zalisz, bettermarks GmbH, Berlin

Fördern statt Wiederholen mit dem Online-Mathetrainer „bettermarks“

Die Ergänzung zum Matheunterricht: Bettermarks begleitet jeden Rechenschritt und unterstützt mit eingängigen Erklärungen, in der Schule wie zuhause. Automatisch erstellte Übungen helfen, vergessene oder verpasste Unterrichtsinhalte aufzuarbeiten und Wissenslücken zu schließen.

Der mit dem digita 2011 ausgezeichnete Online-Mathetrainer optimiert die individuelle Förderung und festigt das Matheverständnis – weit über die nächste Prüfung hinaus!

Veranstalter und Anmeldung:

bettermarks GmbH, Fax: 030/300 2440 10
E-Mail: olaf.zalisz@bettermarks.de
www.bettermarks.de

Mittwoch, 29.02.2012, 17.00 – 18.30 Uhr

▪▪ Maren Rohloff, Husum; Christian Fischer, Kiel

Der neue Einstern für Mathematik

Seit diesem Schuljahr liegt die Neubearbeitung von Einstern für die Eingangsphase vor. Folgende Fragen werden im Workshop behandelt:

- Was hat sich verändert, was ist geblieben?
- Welche neuen Chancen und Möglichkeiten ergeben sich daraus?
- Wie unterstützt das Lehrwerk das Arbeiten in heterogenen Klassen?
- Wie kann Einstern das selbstständige Lernen der Schüler/innen fördern?

Zudem wird ein kurzer Ausblick auf die Neubearbeitung von Band 3 gegeben.

Veranstalter und Anmeldung:

Cornelsen Verlag

E-Mail: cornelsen-fortbildung@cornelsen-schulverlage.de

www.cornelsen.de/teachweb/1.c.134543.de

Donnerstag, 01.03.2012, 15.00 – 16.30 Uhr

▪▪ Christine Albrecht, Oberursel

KOMM MIT – RECHNE MIT! ...und alle sind dabei!

Gezielte Hilfe bei Rechenschwäche

Lehrkräfte stehen vor der Herausforderung, Rechenschwächen zu erkennen und rechenschwache Kinder zu fördern. Das Förderprogramm KOMM MIT – RECHNE MIT! vom Finken-Verlag hilft Ihnen dabei, Risikobereiche in allen Klassenstufen 1 – 4 zu erfassen und Lernprozesse gezielt zu gestalten. In diesem Workshop erarbeiten wir mit Hilfe von KOMM MIT – RECHNE MIT! und anhand konkreter Praxisbeispiele sofort umsetzbare Schritte zur Förderung rechenschwacher Kinder.

Veranstalter und Anmeldung:

Finken-Verlag GmbH

E-Mail simone.horn@finken.de

Tel.: 06171/638833

Donnerstag, 01.03.2012, 17.00 – 18.30 Uhr

▪▪ Astrid Haßelkus, Lehrerin, Hamburg; Laura Gerhardt, Lehrerin, Hamburg

Produktive Lernumgebungen mit dem Zahlenbuch 2012 – Differenzierung im Mathematikunterricht der Grundschule

Was versteht man unter produktiven Lernumgebungen? Wie kann man Sie erkennen? Was muss man tun, damit die Kinder zum Weiterdenken angeregt werden? Die Referentinnen stellen Ihnen in einer kurzen Einführung das neue Zahlenbuch und ausgewählte Zusatzmaterialien wie die Förder- und Forderhefte vor. Anschließend werden Sie im Umgang mit produktiven Lernumgebungen geschult. Die vorgestellten Lernumgebungen können ohne großen Aufwand im eigenen Unterricht eingesetzt werden und sprechen sowohl leistungsstarke als auch leistungsschwache Schüler an. Das Zahlenbuch. Wissen, warum.

Veranstalter und Anmeldung:

Ernst Klett Verlag GmbH

E-Mail: tpb-veranstaltungen@klett.de

www.klett.de/fortbildungen

ENGLISCH

Dienstag, 28.02.2012, 15.00 – 16.30 Uhr

▪▪ **Inga Bensmann, Weyhe**

Differenzierung und individualisiertes Lernen im Englischunterricht in leistungsheterogenen Lerngruppen

Im Englischunterricht in leistungsheterogenen Lerngruppen lernen gemeinsam Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen. Sie benötigen Aufgaben mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Anforderungen, um die in Englisch geforderten Kompetenzen auszubilden. Dabei sind Lernwege immer unterschiedlich – es kann nicht mehr zur gleichen Zeit am gleichen Ort das Gleiche gelernt und geübt werden. Dabei wird eine Öffnung und Individualisierung des Unterrichts durch entsprechende kompetenzorientierte Lernarrangements unabdingbar.

Anhand konkreter Beispiele aus der Praxis und dem neuen Lehrwerk „English G Lighthouse 1“ sollen Möglichkeiten und Wege aufgezeigt werden, wie das Sprachenlernen der Schülerinnen und Schüler individualisierter und somit effektiver gestaltet werden kann.

Veranstalter und Anmeldung:

Cornelsen Verlag

E-Mail: cornelsen-fortbildung@cornelsen-schulverlage.de

www.cornelsen.de/teachweb/1.c.134543.de

▪▪ **Roswitha Henseler, Brühl**

Mündliche Prüfungen in der Sekundarstufe I

Zur Stärkung mündlicher Kompetenzen im Englischunterricht gehören geeignete Möglichkeiten, mündliche Leistungen zu überprüfen und zu bewerten. In der Veranstaltung werden Prüfungsformate und Bewertungsraster für mündliche Prüfungen ab Klasse 5 vorgestellt sowie Hinweise zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung mündlicher Prüfungen gegeben.

Veranstalter und Anmeldung:

Verlage Diesterweg, Schroedel und Westermann

Fax: 040/36 09 68 54

E-Mail: sbz.hamburg@bms-verlage.de

Dienstag, 28.02.2012, 17.00 – 18.30 Uhr

▪▪ **Roswitha Henseler, Brühl**

Scaffolded Writing – Schreibkompetenz aufbauen

Wie kann die Schreibkompetenz der Schülerinnen und Schüler im Englischunterricht der Sekundarstufe I gezielt aufgebaut und geschult werden? Welche Unterstützungssysteme sind erforderlich? Der Workshop stellt praxiserprobte Methoden, generische Textmodelle und Materialien für den Einsatz im Englischunterricht vor.

Veranstalter und Anmeldung:

Verlage Diesterweg, Schroedel und Westermann

Fax: 040/36 09 68 54

E-Mail: sbz.hamburg@bms-verlage.de

Mittwoch, 29.02.2012, 15.00 – 16.30 Uhr

▪▪ Miriam Bögel, Philipp-Reis-Schule, Friedrichsdorf
Ernst Klett Sprachen

To marry or not to marry – Die Romane „Slam“ und „(un) arranged marriage“ im fortgeschrittenen Englischunterricht
Sam ist 16 und zum ersten Mal verliebt. Gerade als er feststellt, dass er Skaten eigentlich doch lieber mag als seine neue Freundin, wird sie schwanger ... Manjit hat zwar eine Freundin, doch an seinem 17. Geburtstag soll er ein Mädchen aus Indien heiraten, das er vorher noch nie gesehen hat ... Der Workshop präsentiert die Jugendromane „Slam“ (Nick Hornby) und „(un)arranged marriage“ (Bali Rai), die beide sehr unterschiedliche, jedoch authentische Probleme englischer Jugendlicher darstellen. Es wird gezeigt, wie diese im fortgeschrittenen Englischunterricht der Sek. I und in der Sek. II lesemotivierend eingesetzt werden können.

Veranstalter und Anmeldung:

Ernst Klett Sprachen
Tel.: 0711/6672 1395
E-Mail: e.m.schmid@klett.de

▪▪ Anne Mareike Ziesing, Nina Sonnenberg

In the City: Differenzierung und Individualisierung im Englischunterricht der Jahrgangsstufen 3 und 4

Die Referentinnen und Autorinnen der Logico-Box zeigen am Beispiel des Themas „In the City“, wie jedes Kind auf seinem Niveau gefördert und gefordert werden kann. Es werden geeignete Methoden und Materialien vorgestellt und ausprobiert.

Veranstalter und Anmeldung:

Finken-Verlag GmbH
E-Mail: simone.horn@finken.de
Tel.: 06171/638833

▪▪ Irene Eckart, HLA, Kronshagen

Nutzung elektronischer Wörterbücher im Englischunterricht

Anhand praktischer Beispiele für den Unterricht wird in diesem Workshop der Umgang mit elektronischen Wörterbüchern von Casio vorgestellt.

Veranstalter und Anmeldung:

Casio Europe GmbH
E-Mail: christesen@casio.de
Tel.: 040/52865676

Donnerstag, 01.03.2012, 15.00 – 16.30 Uhr

▪▪ Harald Weisshaar, Bisingen-Zimmern

Englisch: Mündliche Prüfungen in Jahrgang 10

Mündliche Prüfungen halten ihren Einzug in ganz Deutschland – auf allen Klassenstufen. In diesem Workshop zeigt der Referent, welche Prüfungsformate für den Jahrgang 10 denkbar sind und welche Vor- und Nachteile diese jeweils bieten. Was gibt es bei der Durchführung der Prüfung konkret zu berücksichtigen? Woher bekomme ich meine Materialien? Abschließend werden Bewertungsraster und geeignete Kriterien zur Notenfindung diskutiert.

Veranstalter und Anmeldung:

Ernst Klett Verlag GmbH
E-Mail: n.jaeger@klett.de
Tel.: 0511/2716126

Donnerstag, 01.03.2012, 17.00 – 18.30 Uhr

▪▪ Sabine Schwarz, Winsen/Luhe

„Sally“ – All you need. –

Kommunikative Handlungsfähigkeit im Englischunterricht motivierend fördern.

Veranstalter und Anmeldung:

Cornelsen Verlag

E-Mail: cornelsen-fortbildung@cornelsen-schulverlage.de

www.cornelsen.de/teachweb/1.c.134543.de

SPANISCH

Mittwoch, 29.02.2012, 17.00 – 18.30 Uhr

▪▪ Juliane Buschhorn-Walter, Hamburg

It's fun to play

C'est amusant de jouer

Es divertido para jugar

In diesem Seminar werden Möglichkeiten gezeigt, wie es gelingen kann, über Spiele Sprechansätze zu schaffen und damit die fremdsprachliche Kompetenz im Anfangsunterricht aufzubauen.

Für den Anfangsunterricht in den Sprachen Englisch, Spanisch und Französisch werden Sprachlernspiele, Rituale und Materialien z.B. zum Thema Sport für die Jahrgangsstufen 1 – 6 vorgestellt.

Veranstalter und Anmeldung:

Amiguitos – Sprachen für Kinder

E-Mail: info@amiguitos.de

Tel.: 040/5561635

▪▪ Carsten Mann, Hannover

Interkulturell und sprachliche Kompetenz im Spanischunterricht der dritten Fremdsprache

Methodisches Lernen mit altersgerechten und authentischen Inhalten anhand von Beispielen aus Encuentros mit audiovisuellen Medien.

Veranstalter und Anmeldung:

Cornelsen Verlag

E-Mail: cornelsen-fortbildung@cornelsen-schulverlage.de

www.cornelsen.de/teachweb/1.c.134543.de

PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG

Dienstag, 28.02.2012, 15.00 – 16.30 Uhr

▪▪ Peter Pastuch, Kühren

Ohne Haltung kein Behalten

Das Erleben und Erfahren der eigenen Körperlichkeit ist die erste und elementare Kompetenz in der Entwicklung eines Menschen.

Aus der körperlichen Haltung und Bewegung leiten sich geistig-seelische und soziale Haltungen und Strukturen ab.

Unsere Sprache macht dieses sehr schön deutlich:

Einstellungen und Handlungen wie „sich halten, sich verhalten, anhalten, aushalten, durchhalten, etwas einhalten, ... und am Ende auch etwas behalten“ prägen die Persönlichkeitsentwicklung eines Menschen.

Eine sinnstiftende Schule muss also diese Grundlagen von Anfang an fördern und stabilisieren. „Bewegte Schule

– bewegtes Lernen“ ist somit nicht ein neues Schlagwort, sondern elementare Grundlage für erfolgreiches Lehren und Lernen. Das der Bewegung innewohnende Prinzip der Rhythmisierung (Anspannung und Entspannung in wohl- abgestimmtem Verhältnis!!) in Schule wieder erlebbar und nutzbar zu machen, soll in diesem WS in Theorie und Praxis aufgezeigt und selbst erfahren werden.

Veranstalter und Anmeldung:

Sport-creativ

E-Mail: sport-creativ@gmx.de

Tel.: 04543/808982

▪▪ **Dipl. Psychologe Norbert Sommer-Stumpfenhorst, Beckum**
Individuelle Lernwege in heterogenen Lerngruppen –
Anfangsunterricht

Die Unterschiede in den Lernvoraussetzungen der Schüler(innen) im Anfangsunterricht werden immer größer. Dies wird sich vor allem durch den gemeinsamen Unterricht von Schüler(innen) mit und ohne Behinderungen noch weiter verschärfen. Am Beispiel der Übungen zur auditiven Analyse (phonologische Bewusstheit) wird in diesem Workshop gezeigt, wie die individuellen Lernwege der Schüler(innen) organisiert werden können, damit im Anfangsunterricht sowohl die schnell als auch den langsam lernenden Kindern Anreize zum Weiterlernen erhalten.

Veranstalter und Anmeldung:

Graf Orthos Rechtschreibwerkstatt GmbH & Co. KG

E-Mail: wolfgang.tofing@rechtschreibwerkstatt

Fax: 02521/8278653

NATURWISSENSCHAFTEN

Donnerstag, 01.03.2012, 17.00 – 18.30 Uhr

▪▪ **Monika Seiffert, Hamburg**

**Zur Umsetzung der neuen Bildungspläne für den fächer-
übergreifenden naturwissenschaftlich-technischen Unter-
richt in den Klassen 5 und 6**

Welche Veränderungen bringen die neuen Bildungspläne für den Lernbereich Naturwissenschaften und Technik an Stadt- teilschulen und für das Fach Naturwissenschaften/Technik an Gymnasien mit sich? Wie könnte ein schulinternes Curricu- lum aussehen? Welche Unterstützung gibt es für die Schulen?

Veranstalter und Anmeldung:

Cornelsen Verlag

E-Mail: cornelsen-fortbildung@cornelsen-schulverlage.de

www.cornelsen.de/teachweb/1.c.134543.de

Organisatorische Hinweise

Öffnungszeiten der Schulbuch-Messe

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 13.00 – 19.00 Uhr

Ort der Veranstaltung

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

Aufgrund der großen Resonanz findet die Schulbuch-Messe auf zwei Etagen statt.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Die Parkmöglichkeiten auf dem LI-Parkplatz sind begrenzt. Wir bitten Sie daher, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

U2 bis zur Station Christuskirche

U3 bis zur Station Schlump

Busse 4, 15 und 181 bis zur Station Schlump

Informationen

Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an das LI-Tagungsmanagement:

Brigitte Buck, Tel.: 040/42 88 42-321

E-Mail: brigitte.buck@li-hamburg.de

Anmeldung

Anmeldefrist für die Veranstaltungen ist
Mittwoch, der 22. Februar 2012.

Das Rahmenprogramm zur Schulbuch-Messe ist ein Angebot der Verlage, das Landesinstitut ist lediglich Veranstaltungsort.

Bitte melden Sie sich daher ausschließlich direkt bei den Verlagen unter den Kontakt-Daten an, die Sie unter jeder Veranstaltung finden.

Ihre Anmeldung ist verbindlich. Sie erhalten keine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Sollten Sie an einer Veranstaltung, für die Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, teilen Sie das dem Anbieter der Veranstaltung umgehend mit.

Essen und Trinken

In der Mittagspause und den Kaffeepausen gibt es die Möglichkeit, einen Imbiss zum Selbstkostenpreis einzunehmen.



Landesinstitut für Lehrerbildung
und Schulentwicklung Hamburg
www.li.hamburg.de